

Protokoll Schulelternbeiratssitzung vom 24.05.2016

Zu Punkt 1. und 2.:

Begrüßung, niemand hatte Einwände

Zu Punkt 3 :

Das Projekt von 60 min. Unterricht ist leider gescheitert. Die Fachschaft des Gyms war dagegen und es gab andere Gründe, zum Beispiel hätten auch die Busse anders fahren müssen.

Zu Punkt 4.:

Die Weihnachtsfeier 2016 ist für den Neubau geplant, da im letzten Jahr die Musik und die Chöre zu kurz gekommen sind. Tische sind in den Gängen geplant und Darbietungen in den Räumen.

Zum Halbjahreswechsel fanden Hospitationstage statt, an denen Schüler beim Gym, in Tarp, Flensburg oder auch in Schleswig an den Schulen schauen konnten.

Die neuen 5. Klassen werden vierzünftig sein und kommen hauptsächlich aus dem Schulverband.

Das Gymnasium hat 133 Anmeldungen!

Die DAZ aus Sterup hat eine Schülerin, die in die 8.Klasse kommen wird und die anderen DAZ Schüler bleiben noch dort, dann BWZ, weil sie es wahrscheinlich nicht schaffen, denn sie sind schon älter und erst 1Jahr hier. Falls sie wiederholen müssen, ok.

Es wird dann so sein, das 2 Schüler pro Klasse integriert werden. Viele haben unfassbar schnell Deutsch gelernt. Nun sollte genau geschaut werden, wie und was das Trauma der Schüler ist, denn für das Activboard wird zum Beispiel eine " Bombe" gezeigt, wenn die Zeit abgelaufen ist. Das kann die betroffenen Schüler mehr als nur erschrecken.

Die Sprachbildung wird weiterhin stattfinden.

Zu Beginn des neues Schuljahres soll die Sporthalle werden werden. Der Sportverband erneuert viel und investiert viel Geld. Die Schüler des Schulzentrums haben sehr viel Zeit an der frischen Luft verbracht. Mit dem Schwimmbad, der Regenbogenschule und der Halle in Sörup, haben die Schüler ein abwechslungsreiches Sportprogramm.

Das Schulzentrum wird zu einem " Inklusivem Schulzentrum". Es wird einen Aufzug geben, 4 Etagen und oben die Küche. Vorher hatten Kunst und Textil kein Tageslicht in den Räumen. Das wird sich bald bessern. Noch bevor der Winter einkehrt soll der Rohbau fertig werden.

Zur Zeit ist Prüfungsphase und in der übernächsten Woche sind Englisch Prüfungen, das bedeutet, dass 9. und 10 Klassen dann öfter Zuhause, weil alle Englischlehrer benötigt werden.

Die Abschlussfeier wird mit dem Gym zusammen auf dem Scheersberg stattfinden. Zu empfehlen ist es, den Ablauf der Feier einen Tag vorher zu proben, damit die zu entlassenden Schüler Wissen, wie und wo sie sich hinstellen sollen. Auch für das Proben müssen noch Busse organisiert werden.

Die Zusammenarbeit mit dem Gym ist gut. Von den neuen 5 Klasse werden es 20 voraussichtlich nicht schaffen. Viele Eltern haben darauf bestanden, ihr Kind am Gym anzumelden. Unsere Klassen sind voll! Ein Schüler vom Gym sollte von Klasse 6 auf 7 keine 5 haben, dann schräg versetzt. Falls es 8 Schüler sind, müssten die Klassen getrennt werden,

damit es passt. Die Einigung ist:

Keine Schüler werden vom Gym angenommen ! Zum Halbjahr der Klasse 6 muß an der Zeugniskonferenz entschieden werden und dem Schulamt mitgeteilt werden, wie die Situation aussieht und es weitergehen soll, damit es planbar wird!

Wir erhoffen uns, dass es sich herumspricht, damit Eltern nicht leichtfertig entscheiden und ihre Kinder am Gym anmelden.

Ab der Klasse 8 geht es mit den Projektarbeiten los und eine Überlegung ist, das die Projektarbeiten mehr ansehen bekommen und Wertschätzung. Wenn zum Beispiel die Möglichkeit bestünde sich nachmittags in den Gängen der Schule die Werke anzuschauen, das sie gezeigt werden. Evtl auch am Abend. Es ist wirklich zu schade, wenn die Projektarbeiten im Dunklen blieben. Sie sind mit so viel Mühe gestaltet und die Schüler können stolz darauf sein.

Termine für das Musical in der Regenbogenschule: Donnerstag 09.06.2016

Termin für Entlassfeier: Freitag 08.07.2016

Termin für den Sozialen Tag: Donnerstag der 14.07.2016

Ein neues Jahrbuch wird fällig und im September kommen Fotografen aus Hamburg. Eine Idee ist, den Projekten im Jahrbuch, 1-2 Seiten zur Veröffentlichung der Werke zuzuteilen.

Personalzuteilung:

Von 637 Schülern sind jetzt nur noch 603 Schüler hier. Für nächstes Jahr wird eine Lehrerin kommen, die Vertretungsstunden machen wird. Wir haben allerdings Stellenüberhänge. Es müssen Lehrer gehen.

Wir haben 21 Deutsch Kollegen, 9 Englisch Kollegen und 14 Mathe Kollegen. Wir bekommen 24 std + 14,5 std. Englisch.

Die Schulen, zu denen die von uns gehenden Lehrer verbleiben, befinden sich im Kreis. Ab dem Sommer gehen die Lehrkräfte. Frau Brummund geht nach Steinbergkirche. Frau Osmer können wir leider nicht halten. es wird eine Referendarin kommen

Wahrscheinlich bekommen wir 3x 10te Klassen, das wir sich noch vor den Sommerferien aufklären.

Herr Loges hat alle Termine wahr genommen! Er war auf einer Fortbildung, auf der es darum ging, was die Jugend essen will. Angeblich werden Stehtische gewünscht an denen Wraps und andere in den Händen zu tragende Speisen gegessen werden können. Einfach etwas für zwischendurch!. Wichtig, das es gesund ist und bleibt!

Im Herbst ist Schulelternbeiratssitzung.

Auf der Schulkonferenz wird darüber entschieden, wann im Jahr 2016/ 17 die beweglichen Ferientage stattfinden werden.

Es gibt noch eine Änderung: den Beschluss der Prognose wird es erstmals in der 8. Klasse geben. In Klasse 5 und 6 ist ein neues Zeugnisformular geplant. Wir müssen der Änderung zustimmen.

Neu ist auch, dass es eine Geschäftsordnung gibt, in der es um Rechte und Pflichten von Elternvertretern geht, (alle haben zugestimmt) !

Im Herbst wird ein neuer Vorstand gewählt.
9 und 10 Klassen werden in den Vertretungsstunden selbstständig arbeiten, es wird
Arbeitsmaterial geben, welches bereit liegt.



Allan Loges
1. Vors. SEB-Struensee-Gemeinschaftsschule

